

9000€ brutto im Monat (zum Einstieg), 22 Zeitstunden Arbeit (netto) pro Woche, max. 4 Jahre Ausbildung

Beitrag von „Jule13“ vom 24. August 2020 16:53

Kommt auf die Erfahrung an. In den ersten 3 Jahren arbeitet man sich schier kaputt, weil man dauernd das Rad neu erfinden muss. Danach wird es besser. Und wenn man in allen Fächern einen kompletten Durchgang gemacht hat, muss man nur noch leicht nachjustieren oder einen Förderschwerpunkt berücksichtigen usw. Auch im Korrigieren von Texten wird man etwas schneller, wenn auch die Korrekturen in manchen Fächern ein echter Zeitfresser bleiben.